

Helmbrechtser Kreisel

Manege, Mut und Medienwelt

Helmbrechts

In diesen Tagen startet das neue Frühjahrsprogramm im Helmbrechtser Kreisel. Es bietet eine Mischung aus neuen und beliebten Freizeit- und Bildungsideen. Im Juli feiert der Kreisel seinen 20. Geburtstag. Er dreht sich seit 1999 in der Friedrichstraße und ist auch heute immer in Bewegung, wenn es um zeitgemäße Angebote für Kinder und Eltern geht. Das soll gefeiert werden. Zum Beispiel mit einem Fest am 5. Juli, aber auch mit einem starken Programm.

Im April ist im Kreisel besonders viel geboten – und für vieles kann man sich noch anmelden. Da startet zum Beispiel gleich zum Monatsanfang die Gruppe für Trennungs- und Scheidungskinder oder tags darauf, am 2. April wird abends eingeladen zum Thema „Kinder, die heimlichen Einkaufschefs? Erster Umgang mit Geld und Konsum“. Mit dem Pizzabacken bei Familie Caruso geht es bereits am 3. April nachmittags weiter und am 4. April macht der Elterntalk am Vormittag „stark fürs Abenteuer Familie!“. Es wird um die Frage gehen, wie man im Familien- und Erziehungsalltag möglichst allen Beteiligten gerecht wird.

Ebenfalls im April starten zwei mehrteilige Kurse, nämlich das spielerische Konzentrationstraining für Grundschüler sowie das „Lernen - mit LUST statt mit Frust“. Dieses richtet sich an Viert- bis Sechstklässler und vermittelt Lerntechniken und Motivation auf zielgerichtete und fröhliche Weise.

Als Höhepunkt in diesem Frühjahrsprogramm zeichnet sich schon die „Mut Mach Manege“ ab.

Sie besteht aus den beiden Zirkustagen in der ersten Osterferienwoche, wo man Zirkusluft schnuppern kann. Ab Mai heißt es Manege frei an sechs Nachmittagen – ein Angebot auch für schüchterne Kinder, die entdecken möchten, was in ihnen steckt. Zum Jubiläumsfest im Juli steht dann ein Auftritt der Nachwuchs-Jongleure, Clowns und Akrobaten auf dem Programm.

Im Mai gibt es einen Vortrag über Sprachentwicklung und Crepes backen. Neu ist der Streetdance-Workshop. Auch dieser schließt mit einem Auftritt beim Jubiläum ab. Die Kinder erlernen „Powermoves“ bis hin zu einer coolen Choreographie mit eigenem Tanzfilm.

Der Juni beschäftigt sich mit dem Trotzverhalten kleiner Kinder und dem Schreinern eines gut duftenden Topfuntersetzers aus Zirbenholz.

Medien bestimmen zunehmend das Zusammenleben in Familien. Unter dem Titel „Meine...Deine...Unsere Welt“ wird am 1. Juli nicht nur darüber geredet, sondern die Medienwelt unserer Kinder erforscht.

Das Programm mit allen Details zu Zeiten, Gebühren und Orten findet man auch online unter www.diakonie-hochfranken.de; Anmeldung und Info unter Tel. 09252 916219.

Ansprechpartnerin für Presse:

Eva Döhla

Kommunikation & Marketing

Diakonie Hochfranken gGmbH

Klostertor 2 · 95028 Hof

Telefon 09281-837-122

Fax 09281-140039-122

eva.doehla@diakonie-hochfranken.de

www.diakonie-hochfranken.de

Diakonie Hochfranken gGmbH - Klostertor 2 - 95028 Hof

AG Hof: HRB 4003

Geschäftsführung: Martin Abt, Manuela Bierbaum